



## Vielfältiges Netzwerk der Chemie

Als eine der sechs Plattformen der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT) vereint und verbreitet die «Plattform Chemistry» das Fachwissen der Fachbereiche Chemie, Chemieingenieurwesen und Lebensmittelwissenschaften in der Schweiz und dient als Basis für den Wissenstransfer innerhalb dieser Disziplinen.

Mit ihren Mitgliedergesellschaften, der Schweizerischen Chemischen Gesellschaft (SCG) und der Schweizerischen Gesellschaft für Lebensmittel- und Umweltchemie (SGLUC), verfügt die «Plattform Chemistry» über ein breites Netz von rund 3000 Wissenschaftlern und Experten. Unterstützt durch dieses ausgedehnte Netzwerk nimmt sie ihre Aufgaben in der Gesellschaft, Wirtschaft und Politik wahr.

## Chemie als Wissenschaft sichtbar machen

Mit dem Ziel, die Interessen der Chemie als Wissenschaft in der Gesellschaft, Wirtschaft und Politik zu verankern, konzentriert sich die «Plattform Chemistry» auf die folgenden Themen:

### Nachwuchsförderung

Die «Plattform Chemistry» möchte die Jugendlichen vermehrt für die Naturwissenschaften und insbesondere die Wissenschaft Chemie begeistern. Sie setzt sich deshalb gezielt für die Nachwuchsförderung im Fach Chemie auf allen Bildungsstufen ein.

Zusätzlich unterstützt die «Plattform Chemistry» Nachwuchsförderungsprojekte der gesamten Akademie (zum Beispiel «Patenschaft für Maturaarbeiten») und verfolgt dieses Ziel auch in Kooperation mit externen Partnern.



## Dialog mit Politik und Gesellschaft

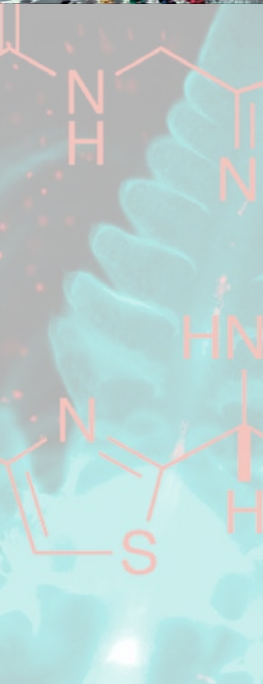
Die «Platform Chemistry» räumt der gesellschaftlichen und politischen Diskussion einen hohen Stellenwert ein.

Sie stellt sich deshalb als Ansprech- und Dialogpartner für Politik, Medien, Wirtschaft und Industrie und zur Vermittlung von Experten zur Verfügung.

Eine ebenso zentrale Aufgabe ist die Verbesserung der öffentlichen Wahrnehmung der Chemie als zukunftsorientierte Grundlagenwissenschaft und als wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft. Durch die breite Diskussion und das Bereitstellen von Fachwissen soll sich die interessierte Bevölkerung über aktuelle, chemische Themen informieren und die Bedeutung der Chemie für das tägliche Leben besser verstehen können.

## Früherkennung und Ethik

Durch die breite Vernetzung innerhalb der chemischen Forschung können neue Chancen und Herausforderungen rechtzeitig erkannt und beurteilt werden. Die Früherkennung von national und international bedeutenden Entwicklungen und die allenfalls damit verbundenen ethischen Fragestellungen sind ein weiterer wichtiger Aufgabenbereich der «Platform Chemistry».



# Präsidium und Geschäftsstelle

Das vom Vorstand der SCNAT gewählte Präsidium setzt sich zur Zeit wie folgt zusammen:

## **Präsident:**

Prof. Dr. E. Peter Kündig, Universität Genf

## **Mitglieder des Präsidiums:**

- Prof. Dr. Georg Fráter,  
Universität Zürich, Präsident SCG
- Prof. Dr. Karl Gademann,  
Eidgenössische Technische Hochschule Lausanne
- Prof. Dr. Beat Meier,  
Eidgenössische Technische Hochschule Zürich
- Prof. Dr. Umberto Piantini,  
HES-SO Sion, Vize-Präsident SGLUC
- Prof. Dr. Jay Siegel,  
Universität Zürich

## **Geschäftsleiterin:**

Dr. Barbara Winter-Werner

Plattform Chemistry

Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (SCNAT)

Schwarztorstrasse 9 | 3007 Bern | Switzerland

Tel. +41 31 310 40 96 | Fax +41 31 310 40 29

chemistry@scnat.ch | www.chemistry.scnat.ch